



Funktionsbeschreibung V.IWF 15

Solution Management

Zielsetzung

- Entwicklung der strategischen Anforderungen an die Digitalisierung der IT von Fahrplan und Kapazitätsmanagement sowie die entsprechende Umsetzung sicherstellen (Solution Management)

Hauptaufgaben

Verantworten / Accountable

- Formulierung einer umsetzbaren Digitalisierungsstrategie für den Bereich Fahrplan und Kapazitätsmanagement
- Umsetzung der Digitalisierungsstrategie im Bereich Fahrplan und Kapazitätsmanagement (Solution Management)
- des Stakeholder-Managements, z.B. Digitale Schiene Deutschland, und der Kommunikation in Bezug auf die IT von Fahrplan und Kapazitätsmanagement
- Identifikation von Handlungs- und Anpassungsbedarfen aus der Zusammenarbeit mit den Stakeholdern sowie deren Umsetzung veranlassen

Durchführen / Responsible

- der Koordination und Abstimmung zwischen mehreren Digitalisierungsprojekten zur gemeinsamen strategischen Umsetzung der Architektur-, IT- und Prozessvision unter Berücksichtigung der Anforderungen aller Stakeholder der Fahrplan IT
- Einsteuerung der Digitalisierungsstrategie in den Planungsprozess und die Umsetzungsvorhaben des Bereichs Fahrplan und Kapazitätsmanagement insofern der Planungsprozess relevant ist
- der Formulierung von übergreifenden funktionalen und nicht-funktionalen Anforderungen an die IT des Fahrplans und Kapazitätsmanagements anhand der Analyse zukünftiger digitaler Prozesse zur durchgängigen Fahrplanung auf Ebene einer Large Solution. Eine Large Solution stellt dabei eine Entwicklungseinheit für ein System aus Systemen (hier die Fahrplan IT) dar.
- der Abstimmung mit den Prozessverantwortlichen zur Einarbeitung von Anforderungen an den zukünftigen Gesamtfahrplanprozess, um die Ziele der Digitalisierung effizient umzusetzen
- der Detaillierung und Entwicklung eines kennzahlenbasierten Instrumentariums zur Steuerung des digitalen Gesamtfahrplanprozesses

Mitwirken / Consulted

- bei der Ermittlung und Weiterentwicklung der Anforderungen für die Architektur und Definition der Prozesslandschaft für den die OE V.IWF
- bei der Erarbeitung und Implementierung von neuen und angepassten internen Prozessen der OE V.IWF und gegebenenfalls der angrenzenden Prozesse anderer OEen an den Prozessschnittstellen
- bei der Konzeption von Fahrplan IT zur Sicherstellung der Passfähigkeit zur Digitalisierungsstrategie
- bei der Konzeption des Change Prozesses in Bezug auf die Einführung neuer Prozesse, Verfahren und IT-Lösungen
- bei der fristgerechten Planung und dem Controlling zur Verwendung von IT-Budgetmitteln für stehende DevOps - Teams
- Informiert werden

- bei der Abstimmung neuer Prozesse und Verfahren mit den Regulierungsbehörden
- bei der Definition von OE- und Prozesskennzahlen und deren Ermittlungsmethoden

Besonderheiten

- Die Zielsetzung und Aufgaben in dieser Funktionsbeschreibung beziehen sich auf den Bereich Fahrweg des GF DB InfraGO. Aufgaben, die für das gesamte GF DB InfraGO verantwortet oder durchgeführt werden, sind durch den Passus „für das GF DB InfraGO“ gekennzeichnet.
- Aufgabenwahrnehmung erfolgt nach §§ 8, 8a ERegG unabhängig, Geltungsbereich der Ril 048.2001

veröffentlicht mit	Organisationsweisung Nr. 7000
gültig ab	01.01.2026

